

society bottlings

Herbst 2007

www.smws.at



Sehr geehrte Societymitglieder!

Die neue Bottling List hat für Sie wieder eine breite Palette von Abfüllungen parat. Nachdem unsere Destillerie Nr. 53 sich ganz besonderer Beliebtheit erfreut, wurden dieses Mal wiederum zwei Abfüllungen dieser Islay Destillerie neu aufgenommen. Ich bin mir sicher, dass die Abfüllungen rasch vergriffen sein werden, sodass ich bei Interesse um rasche Bestellung ersuchen darf.

Ein ganz besonderer Ruf geht dem 37.34 voraus. Selbst Whiskygenießer, welche nicht den Sherryfässern zugeneigt sind, waren von dieser Abfüllung ganz besonders begeistert. Lassen Sie sich auch nicht vom Preis des sechsendreißjährigen 36.34 (siehe Foto) abschrecken. Er verspricht, was er hält. Abgerundet werden die neuen Abfüllungen mit dem 66.25 (eine immer beliebte Abfüllung) und dem sehr günstigen 76.52.

Beachten Sie bitte aber auch große Auswahl von Lost Distilleries, welche erfahrungsgemäß von



Artikel

Society News	2
Cardhu	6-7

Whiskys

Campbeltown	4
Islay	4
Island	5
Lowland	5
Highland	8,9
Speyside	9,10,11

Last Few Bottles

Letzte Flaschen...	13
---------------------------	----

www.smws.at
0732/772200

Clubabende

**Info und Daten
in der Mitgliederecke
auf www.smws.at**

Jahr zu Jahr schwerer zu bekommen sind: Somit den 45.17, den 62.14 und den 97.5.

Vergleicht man unsere zumindest 21 in der Bottling List aufscheinenden Abfüllungen (faktisch sind bekanntlich ja mehr erhältlich) mit den anderen 12 Ländern, wo die Society beheimatet ist, so können wir mit Stolz sagen, dass wir neben der Schweiz und dem Vereinigten Königreich die mit Abstand größte Auswahl an Abfüllungen den Mitgliedern anbieten.

Slainte Ihr
Johannes M. Mühllechner



Interessant und muskulös

FASS 93.24 € 79.00

Wenn der Panel das Preis-Leistungs-Verhältnis bewerten würde, hätte dieser Whisky die aktuelle Runde gewonnen. Seine goldene Ingwerfarbe verweist auf ein nachgefülltes Barrel. Ohne Wasser ist der Duft würzig (Anis, Zimt, Ingwergebäck) mit feinen Holz- und Tabaknoten. Unverdünnt kommt der Geschmack als kleiner Schock – sehr scharf und würzig, aber gleichzeitig fruchtig (Madeira und Kirsch). Mit Wasser findet die Nase duftendes Holz (Zeder, Sandelholz), Lavendel, Heide und Orangen. Auch nach Wasserzugabe ist der Geschmack fruchtig und würzig, trocken und salzig. Interessant und muskulös. Ach ja, er stammt aus der weniger bekannten Destillerie von Campbeltown, Baujahr 1832.

Alter 14 Jahre

Alkohol 64.4%

Destilliert März 1992

Ausbeute 171 Flaschen

Hafen-Explosion

FASS 53.110 € 59.00

Diese Destillerie, etwas nördlich von Port Askaig gelegen, hat zwei Landungsbrücken. Die ältere wurde ursprünglich errichtet, um das Blei aus den Minen auf Islay zu verschiffen. Diese Probe aus einem nachgefüllten Hogshead hat die Farbe von Frascati-Wein. Im Duft finden sich Rauch, Teer und Ruß, aber es steckt noch mehr dahinter: Schweinsbraten und rauchige Speckstreifen, brauner Toast, Heide, Lavendel und Möbelpolitur mit Bienenwachs. Mit Wasser beruhigt sich das Ganze etwas - Bauernschinken mit Honigglasur, Rauch und grillierte Krebse. Der unverdünnte Geschmack ist eine Explosion von Süße und Teer mit deutlichen Lavendelnoten und Hafenatmosphäre. Vielleicht zum Barbecue?

Alter 10 Jahre

Alkohol 59.9%

Destilliert März 1996

Ausbeute 290 Flaschen

Rauchveilchen

FASS 53.114 € 85.00

Dies ist die größte Destillerie auf Islay, und der Blick aus dem Brennraum über die Meerenge von Islay ist legendär. Die Probe aus einem nachgefüllten Hogshead ist im besten Teenager-Alter und von blassem Gold. Unverdünnt ist der Duft recht voll mit geräuchertem Ardrahan-Käse, Räucherhering und einer ausgeprägten Heidenote. Mit Wasser ist er ein wenig pikant (Käse) und sü (Lakritze), und natürlich kommt Rauch dazu. Der Geschmack bei voller Stärke ist erstaunlich aromatisch (Usambaraveilchen) mit süßen und salzigen Noten. Mit Wasser ist der Geschmack rauchiger und süßer mit einem wunderbar grossen Aschen-Nachgeschmack.

Alter 15 Jahre

Alkohol 55.2%

Destilliert August 1991

Ausbeute 342 Flaschen

Schlafe mein Fässlein...

FASS **4.113** € **119.00**

Der Schöpfer schläfriger Schönheit von den okkulten Orkaden schickt uns dies honiggoldene Traum-Dram aus einem nachgefüllten Hogshead. Der Duft entführt uns zur Kosmetiktasche einer schönen Frau, gepaart mit gelben 'Edinburgh Rock' Bonbons, gefolgt von Zuckerwatte und Toffee. Der verdünnte Duft gemahnt an Orangen- und Zitronen-Geleefrüchte. Unverdünnt hat der Geschmack nichts von einem Schlaftrunk und weckt gleich unsere ganze Aufmerksamkeit – Limonenmarmelade, Rhabarber- und Ingwerkonfitüre, Heidehonig und brennendes Moor. Auch mit Wasser köstlich. Melonen, Mandarinen und Pfeffer-Fondant entzücken den Gaumen und hinterlassen bleibende Eindrücke hypnotischer Genüsse.

Alter 22 Jahre

Alkohol 52.7%

Destilliert Dezember 1984

Ausbeute 271 Flaschen

Scheunen und Salzwasser

FASS **31.14** € **95.00**

Die einzige Destillerie auf der Insel östlich von Islay. Diese Probe hat die Farbe von blassem Stroh mit silbernen Glanzlichtern. Der erste Duft evoziert Scheunen und Salzwasser, Rauchspeck und Schwimmbäder, alte Turnschuhe und eine Molkerei. Mit Wasser erscheinen Fudge und eine Idee Silage. Im Geschmack sehr aromatisch mit Lakritze-, Anis- und Zimtnoten. Dieser Whisky provoziert immer lebhaftere Diskussionen in unserer Runde, und auch diesmal wurden wir uns nicht einig. Die Kommentare reichten von 'faszinierend wie eine Autopsie' bis zu 'Ich könnte ihn endlos weiter trinken'. Alle waren sich einig, das ist kein Dram für Anfänger.

Alter 17 Jahre

Alkohol 56.6%

Destilliert September 1988

Ausbeute 223 Flaschen

Tanzendes Sonnenlicht

FASS **97.5** € **84.00**

Es gab Pläne, diese historische Destillerie in Dumbartonshire (gegründet 1772) wieder zu eröffnen, aber im Jahr 2003 ist sie abgebrannt. Diese Probe aus einem erstmals gefüllten Barrel hat die Farbe von goldenem Eidotter. Die frische, komplexe Nase entwickelt ihren Charme erst allmählich – Nagelpolitur, Pfirsiche, grüne Äpfel, karamellisierte Äpfel, frisches Gras, Kräuter, Süßtabak, Bubblegum ... mit Wasser erscheinen Erfrischungsbonbons, Birnen und Duftgras. Der Geschmack ist prononciert süß mit guter Länge und einem leicht bitteren Abgang (Zitronenschale). Reinigt die Zähne und hinterlässt ein leicht taubes Gefühl im Mund wie Tabak oder Pfefferminz! Als würde man in Honig und Zitrone getauchte Strohhalme kauen, während das Sonnenlicht durch die Strassen des Lebens tanzt...

Alter 15 Jahre

Alkohol 57.1%

Destilliert März 1990

Ausbeute 237 Flaschen

Cardhu

Auszug aus dem neuen Buch von Robin Laing "The Whisky River" (Der Whisky-Fluss)

Robin Laing hält sich für einen absoluten Glückpils, denn seine Arbeit vereint seine beiden Leidenschaften – Whisky und Musik. In seinem neusten Buch, in welchem er über die Destillieren von Speyside schreibt, dient ihm der viktorianische Brennereisammler, Alfred Barnard, als Inspiration (oder „geistiger Führer“, wie er es ausdrückt). In Barnards 1887 erschienenem Buch geht es um die Technik und Poesie der Whiskyherstellung, während Robin auch einiges über Whisky zu sagen hat!

Alfred Barnard besuchte Cardhu just zu dem Zeitpunkt, als die alte Destillerie durch den Neubau ersetzt werden sollte, und deshalb ist sein Bericht von besonderem Interesse. Nach seinem Fussmarsch vom nächst gelegenen Bahnhof in Carron brachte er einen „mächtigen Appetit“ mit, welcher „dank Mrs Cummings bekannter Gastfreundschaft bald gestillt war“. Dass sie sich mitten im Umzug von einer Destillerie in die andere noch so aufmerksam um ihre Gäste kümmern konnte! Auch ich beschloss, bei meinem Ausflug nach Cardhu von Carron aus zu gehen. Die Wanderung gefiel mir ausserordentlich, und auch ich traf mit gesundem Appetit ein. Doch da es in der ganzen Destillerie nichts zu essen

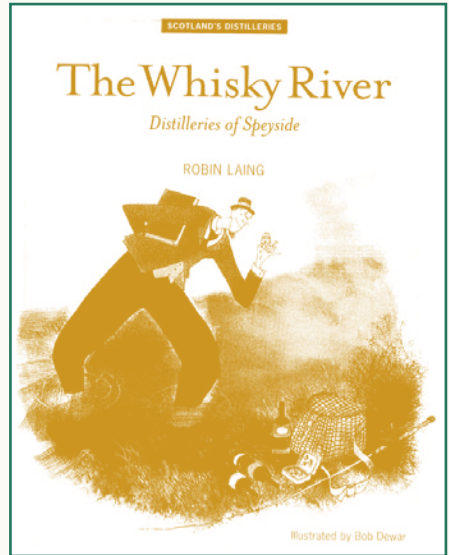
oder trinken gab (das bietet das Besucherzentrum nicht) und auch nirgends in der Nähe, musste ich mit einem Apfel vorlieb nehmen, der sich in den Tiefen meines Rucksacks fand.

Barnard sagt, laut unabhängigen Experten sei der Probelauf des neuen Whiskys dem aus der alten Brennerei sehr ähnlich gewesen, nämlich „von dickster und gehaltvollster Art und bewundernswert geeignet für Whiskyblends.“ Die Qualität des heutigen Cardhu steht ausser Zweifel, aber wahrscheinlich hat sich sein Charakter seit 1887 erheblich verändert. Barnard spricht über die Pot Stills, die direkt von Heizungen befeuert wurden und von einem mit Torf befeuerten Dörrofen. In der Tat wurde Torf aus den Mannoeh Hügeln „in einem luftigen Schuppen gelagert, 30 Meter lang und 10 Meter breit“. Kein Wunder, dass Barnard belehrt wurde, „eine einzige Gallone sei ausreichend, um zehn Gallonen einfachen Brands aufzubessern und einen hohen Marktpreis zu erzielen“. Der Ausdruck „typischer Speyside Malt“ hat nicht zu allen Zeiten das Gleiche bedeutet...

Auf dem Rückweg nach Carron hatte ich ein Dram Cardhu intus, was meinen Rucksack erleichterte. Alles wirkte wie im Som-

mer. Die Vögel sangen, und Sonnenflecken tanzten auf der Spey. Durch die Bäume sah ich einige Zweier-Kanus vorüber gleiten und hörte Rufe und Gelächter, während der Fluss sie davontrug. Ich dachte an die Lady von Shalott von Lord Tennyson und an Rauch und Spiegel. Ich ging an der traurigen Ruine der Imperial Distilley vorbei und dachte an Camelot. Die Vergangenheit kann uns ebenso verborgen sein wie die Zukunft; zum Glück gibt es Menschen wie Alfred Barnard, die uns einen Blick durchs Schlüsselloch erlauben.

Alle Whiskyliebhaber wissen, dass ein Malt durch Assoziationen und Erinnerungen an alte Erfahrungen gewinnen oder verlieren kann. Cardhu war der erste Whisky, den meine Frau und ich zusammen tranken. Dank romantischer Umstände ist Cardhu für mich stets ein Liebestränk. Selbst wenn ich ihn allein probiere, ist der Duft belebend und erinnert an Blumen und Schokolade,



Gewürze, Honig und duftende Büsche. Er schmeckt köstlich, geht leicht hinunter, und einer ist nie genug. Und die raffiniert geformte Flasche gleitet einem nie aus den Händen – ein Dram, an das man sich die ganze Nacht halten kann.

Here's a bottle

Robert Burns

*Here's a bottle and an honest friend!
What wad ye wish for mair, man?
Wha kens, before his life may end,
What his share may be o care, man?
Then catch the moments as they fly,
And use them as ye ought, man!
Believe me, happiness is shy,
And comes not ay when sought, man!*

*Hier ist ne Flasche, ein ehrlicher Freund!
Was mehr kann man verlangen?
Wer weiss vor dem Ende seiner Tage,
was ihm an Sorgen zuteil wird?
Drum fang die Augenblicke im Flug,
und nutz sie wie du solltest!
Glaub mir, das Glück ist scheu
Und kommt nicht, wenn man's sucht!*

Starker Auftritt

FASS **13.35** € **94.00**

Die Destillerie blickt auf den Cromarty Firth in Richtung Black Isle. Die Brennblasen haben Kühllhüllen aus Kupfer, um den Rücklauf zu erhöhen und das Destillat zu verfeinern. Diese Probe aus einem nachgefüllten Butt ist golden mit Kiwi-farbenen Brechungen. Auffallende Perlenbildung. Der Duft präsentiert jede Menge Butter und cremigen Toffee, angenehmes Leder, Minze und Kirschen in üppiger Cremant-Schokolade (Mon Cheri). Mit Wasserzugabe erscheinen verbrannter Karamell und After Eight. Unverdünnt scharf im Mund, mit verbranntem Zucker und einer winzigen Idee Schwefel. Mit Wasser immer noch süß und feurig wie Ingwerschokolade. Ein Dram für den Kaminabend, das überraschend stark auftritt.

Alter 17 Jahre

Alkohol 59.4%

Destilliert Oktober 1988

Ausbeute 540 Flaschen

Jeckyll und Hyde

FASS **62.14** € **134.00**

Der Name dieser 1992 abgerissenen Destillerie bedeutet 'Tal der dunklen Göttin'. Diese mit-telgoldene Probe ist einem nachgefüllten Hogshead entnommen. Der Duft changiert im Glas: anfangs milde, zart und angenehm, dann süß (Butter-Mailänderli) und holzig mit einer Idee Rauch. Der Geschmack ist lebhaft, scharf und feurig, pfefferig mit einem cremigen Vanillengeschmack. Mit Wasser wird der Duft blumig, bleibt aber insgesamt süß und cremig. Verdünnt verändert sich der Geschmack noch einmal spektakulär und wird salzig (wie ein Schluck aus der Nordsee). Sehr erfrischend! Dies außerordentlich komplexe Dram hat etwas von Jeckyll und Hyde und eignet sich ideal für Draussen.

Alter 26 Jahre

Alkohol 52.8%

Destilliert Mai 1980

Ausbeute 171 Flaschen

Kraftvoll und unwiderstehlich

FASS **78.37** € **52.00**

Etwas faszinierend Anderes aus der Destillerie am Fuß unseres höchsten Berges. Nach der Lagerung in einer unserer eigenen Sherry Gordas hat der Malt eine helle Bernsteinfarbe angenommen. Unverdünnt zeigen sich im Duft Ingwer, Angelikawurzel, Weizengrieß und Zitronencake. Daneben stehen Sherry, Rum und Rosinen, abgebrannte Streichhölzer und Feuerwerk. Der Geschmack ist kraftvoll und unwiderstehlich – Ingwergewürz und Süße, Wein- und Fleischnoten mit feinen Schwefelspuren im Abgang. Mit Wasser erscheinen im Duft Binsenmatten, Cocktail-Würstchen und das süße schottische Getränk Irn Bru. Mit Wasser ist der Geschmack zugänglicher: Orangenlikör und Gerstenzucker und etwas Lakritze im Abgang.

Alter 9 Jahre

Alkohol 57.3%

Destilliert Januar 1994

Ausbeute 842 Flaschen

Trocken und fruchtig

FASS **82.17** € **45.00**

Diese schnuckelige Destillerie in Brechin wurde 1825 gegründet und 1959 modernisiert. Ungewöhnlich als Single. Das Fass ist eines der Sherry Gordas der Society und hat dem Dram die Farbe von Butterblumen gegeben. Die Nase erinnert an unreife Früchte und Vanille. Der Geschmack ist bei voller Stärke würzig und salzig mit einem leicht schwefeligen Nachgeschmack. Wasser macht das Dram würzig, mit allerlei Zitrusnoten. Der Geschmack ist ölig und pfeffrig mit einem langen, wärmenden und nussartigen Abgang. Ein Dram für alle Liebhaber von trockenen Whiskys!

Alter 7 Jahre

Alkohol 59.3%

Destilliert Mai 1998

Ausbeute 803 Flaschen

Frühstück

FASS **18.25** € **114.00**

Diese Destillerie wurde 1824 unter dem Namen Tochineal erbaut, dann 1871 umgebaut und umbenannt. Nach 23 langen Jahren in einem nachgefüllten Hogshead hat dieser Malt eine intensive Goldfarbe erworben. Ein butterartiger erster Naseneindruck mit Caramac (Karamell-Riegel), Kondensmilch (von kleinen Kühen?), Zitronenwachskerzen und Meersalz und Pommes frites mit Essig. Der Geschmack ist anfangs etwas scharf, bevor sich Grapefruit, Orangenmarmelade, Toast und Frühstücksflocken durchsetzen (Frühstück!). Mit Wasser ändert sich nicht viel – mehr vom selben Thema mit einem leichten Seifezusatz im Duft und gegen Ende etwas leicht Trockenem im Geschmack. Ein Dram, das alles abdeckt.

Alter 21 Jahre

Alkohol 50.6%

Destilliert Februar 1985

Ausbeute 278 Flaschen

Augen schliessen und träumen!

FASS **36.34** € **197.00**

Die Destillerie bei Aberlour versteckt sich in einem kleinen Seitental des Berges, nach dem sie benannt ist. Dieser dunkel bernsteinfarbene Nektar kommt aus einem nachgefüllten Hogshead. Schließen Sie die Augen und saugen den Duft auf. Auf einem polierten Mahagoni-Tisch präsentiert sich ein üppiger Früchtekorb - exotische Früchte, Trockenobst, Aprikosen- oder Pflaumenkonfitüre, Orangenlikör. Stellen Sie sich auch Schokolade, dunklen Toffee und Dufttabak vor. Geben Sie Wasser hinzu und entdecken Sie Orangenblüten und Rauch. Der Gaumen ist seltsam erhebend, aber sehr trocken - verbrannter Toffee, Gewürze, Pflaumen, Orangen, Rauch und ein Hauch Minze, Rosmarin und Koriander. Mit Wasser flüstert er 'Grand Marnier'.

Alter 36 Jahre

Alkohol 52.7%

Destilliert Mai 1970

Ausbeute 158 Flaschen

Balsam aus Ballindalloch

FASS **37.34** € **79.00**

Ein Sherry Butt hat dieser Probe aus der Destillerie, die 1869 unweit von Schloss Ballindalloch erbaut wurde, eine fabelhafte Kastanien-Mahagoni-Farbe verliehen. Der Duft ist merkwürdig doch schmeichelnd, mit Cassis-Tee, Rhabarber, verbrannten Toffees, Balsamico und alten Holzkisten. Nach Wasserzugabe zeigen sich gewürzte Pflaumen, Löwenzahn, Kletten und ein Hauch Rauch und Streichholzschachteln. Der unverdünnte Geschmack ist warm und befriedigend mit Früchten, Sirup und Melasse-Toffee; mit Wasser erscheinen Schlehen und Hustensaft. Wenn man ihn in Ruhe stehen lässt, wird er noch besser - behandeln Sie diesen Tropfen pfleglich, und er wird Sie pfleglich durch die Mühsal des Lebens begleiten.

Alter 14 Jahre

Alkohol 60.6%

Destilliert März 1993

Ausbeute 639 Flaschen

Heftpflaster und sauberer Hund

FASS **44.24** € **89.00**

Der Name der Destillerie verweist auf den Slogan des Grant Clans 'Stand Fast...' ('Aufrecht stehen wir...') und die von Thomas Telford errichtete Eisenbrücke über die Spey. Mittlerer Goldton – aus einem nachgefüllten Fass aus amerikanischer Eiche – und anfangs recht parfümiert mit leichten Früchten (Banane?), gekochten Bonbons und dünnflüssigem Honig. Dahinter steht eine leicht phenolische Note von Heftpflaster und Kreppbandagen. Mit Wasser kommt sein Speyside-Charakter zu Tage (Birrendrops, etc.), dabei bleibt eine leicht muffige, moosige Note oder, wie ein Mitglied unserer Runde bemerkte, ein sauberer Hund. Bei voller Stärke ist der Geschmack kräftiger als erwartet, doch mit Wasser wird er zart (also nicht zu viel zugeben!). Angenehm und gut ausgewogen. Wir dachten an einen Aperitif.

Alter 18 Jahre

Alkohol 57.6%

Destilliert August 1983

Ausbeute 218 Flaschen

Morgenröhe

FASS **45.17** € **159.00**

Die Destillerie wurde 1983 geschlossen und dient heute als Museum. Dieser Tropfen ist golden wie ein Sonnenaufgang und in einem nachgefüllten Barrel gereift. Auch der Duft entwickelt sich wie ein Sonnenaufgang - anfangs Farb- und Nagelpoliturnoten, die allmählich Holzbaracken freigeben, gefolgt von einem deutlichen Limonencharakter (grüne 'Starburst' und Schokolade-Limonen Bonbons). Mit Wasser kommen Bubblegum, Früchte und schließlich etwas Rauch am Horizont dazu. Das Mundgefühl ist dickflüssig, warm und herzhaft. Am Gaumen komplex und süß mit Zitrusfrüchten, Passionsfrüchten und Holzrauch. Verdünnt frisch und fruchtig, süß und salzig mit verhaltener Wärme. Wir meinten die ersten Lerchen zu früher Morgenstunde zu hören.

Alter 30 Jahre

Alkohol 48.4%

Destilliert August 1975

Ausbeute 175 Flaschen

Pink Ladies und Crémant Schokolade

FASS **66.25** € **122.00**

Die größte Destillerie im östlichen Hochland wurde von Teachers erbaut und liefert einen markanten Beitrag zu ihren Blends. Bis 2001 wurden die Brennblasen mit Kohle beheizt. Diese altgoldene Probe stammt aus einem nachgefüllten Hogshead. Der erste Duft bietet einen Digestif, 'Hob-Nobs' Haferkekse und Konfi-Pudding und entwickelt dann den aufregenden Duft der Apfelsorte Pink Ladies und Crémant Schokolade mit etwas Ingwer und einer Idee Rauch. Nach Wasserzugabe erscheinen in Rum getränkte Rosinen, Nelken und Muskatnuss. Im Geschmack offenbaren sich Ingwerkekse und Schokolade neben mildem Rauch aus einem Gartenfeuer oder hügeliger Heide. Mit Wasser kommen Schoko-Rosinen und Shortbread dazu - trocken, aber süß, mit verhaltenem Rauch - sehr interessant.

Alter **22 Jahre**Alkohol **52.3%**Destilliert **März 1985**Ausbeute **295 Flaschen**

Würzige Reife

FASS **113.13** € **68.00**

Die Destillerie ist eine der abgelegensten in ganz Schottland und liegt in einer Gegend, die als Rückzugsgebiet der Schwarzbrenner bekannt ist. Dieser ingwergoldene Malt aus einem nachgefüllten Butt ist reif über seine Jahre. Der erste Duft ist üppig mit Demerara Rum, Vanille und Zwetschgen. Dazu kommen frische Noten von jungen Kiefern. Bei voller Stärke ist der Geschmack wärmend und sehr würzig (Rogan Josh Lamm Curry) mit einem angenehmen Nachgeschmack, der an Handseife gemahnt. Wenn man Wasser zugibt, stellt sich ein schönes Gleichgewicht zwischen Süße (Sorbet) und Würze (orientalische Gewürze) ein. Der Geschmack bleibt würzig mit Zimt und einem cremigen Minze-Toffee-Nachgeschmack. Ein äußerst saftiges, würziges Dram.

Alter **12 Jahre**Alkohol **58.0%**Destilliert **Februar 1994**Ausbeute **619 Flaschen**

Cremiger Samt

FASS **76.52** € **59.00**

Diese Destillerie in Dufftown, welche den gleichen Namen wie die Kirche trägt, bezieht ihr Wasser aus Quellen in den Conval Hügeln. Angeblich hat im Jahr 1010 hier Malcolm II die Dänen geschlagen. Diese Probe aus einem nachgefüllten Barrel hat die Farbe von Champagner. Der unverdünnte Duft ist bemerkenswert weich (Heidehonig) und frisch (grüne Äpfel). Mit Wasser wird der Duft wärmer und entwickelt künstliches Fruchtroma wie bei Birnendrops. Vor der Wasserzugabe ist er am Gaumen frisch und pikant. Wasser produziert ein samtiges Mundgefühl wie von Toffee und Haselnüssen und einen langen, anhaltenden Abgang. Ein süffiger Aperitif!

Alter **10 Jahre**Alkohol **61.3%**Destilliert **September 1996**Ausbeute **242 Flaschen**

Bestellung

Name	Mitgliedernummer
Email	Telefon tagsüber

Einzelfässer ergeben eine beschränkte Anzahl Flaschen. Wir empfehlen Ihnen, eine zweite Wahl anzugeben, für den Fall, dass Ihr gewünschter Whisky bereits ausgegangen ist. Wenn Sie «Society Wahl» hinschreiben, wählen wir eine möglichst ähnliche Flasche für Sie aus. Wenn Sie den Whisky in grüne Geschenkkartons verpackt haben wollen, markieren Sie die Kolonne «Box».

Whisky	Zweite Wahl	Anzahl	Box	Preis	Total

Die Versandkosten betragen pauschal € 5. Zahlung per Vorauskasse auf Konto 10.077.006, BLZ 18.600, VKB Linz. Nach Zahlungseingang folgt die Versendung binnen 14 Tagen. Preisänderungen vorbehalten.

Ort
Datum
Unterschrift

per Telefon 0732/772200 (Nummer der Rechtsanwaltskanzlei von J.M. Mühllechner)

per Fax 0732/7722004

per Post an die Scotch Malt Whisky Society
Graben 21/3, 4020 Linz

per Email an muehlechner@smws.at



Last Few Bottles!

Ein muskulöser Aperitif

FASS **22.14** € **96.00**

Der 'Klassiker' aus Pencaitland wird gelegentlich als 'Edinburgh Malt' bezeichnet – nobel und wohlherzogen. Diese Ausgabe kommt nicht ganz so gesittet daher – womit ich meine, dass er mehr Körper und Charaktertiefe besitzt als die Eigenabfüllung. Goldene Farbe (aus einem nachgefüllten Hogshead), blumige Nase, mit geschmeidigem Leder, Ovomaltine und einem Fähnchen Rauch. Mit Wasser wird der Duft cremiger und orangenartig (Orangenbonbons oder Orangina) und insgesamt komplexer als man erwarten würde. Groß und zähflüssig im Mund – er verträgt übrigens viel Wasser – anfangs süß und vollmundig, dann frisch und säuerlich mit einem trockenen Abgang. Ein muskulöser Aperitif.

Alter 17 Jahre

Alkohol 59.6%

Destilliert April 1987

Ausbeute 263 Flaschen

Sanft und zugänglich

FASS **77.12** € **99.00**

Diese große Brennerei steht auf dem Muir of Ord. Sie erhielt 1838 die Brennlizenz und wurde 1966 erheblich ausgebaut. Dies weisgoldene Dram aus einem nachgefüllten Hogshead ist zugänglich, aber nicht besonders komplex. Der erste Duft hat Honig, Vanille, Baklava, gedünstete Früchte und Fudge mit einem Hauch von weißem Pfeffer. Wasser bringt die Früchte heraus – weiße Trauben, Lychees und Sternfrüchte. Der unverdünnte Geschmack ist eine erfrischende Mischung aus süßen Früchten und pfefferiger Schärfe – ein wenig wie bei Bubblegum. Verdünnt zeigt sich Ananas mit Chili und Salz – sehr trinkbar. Sanft und geheimnisvoll, dabei mit einem klaren Mundgefühl – ein guter Aperitif.

Alter 18 Jahre

Alkohol 58.4%

Destilliert August 1987

Ausbeute 298 Flaschen

Mit gebotener Vorsicht

FASS **G2** € **86.00**

Diese Destillerie in Edinburgh steht im Ruf, mit den besten Grain Whisky zu produzieren. Wer sich diesem Dram bei voller Stärke mit der gebotenen Vorsicht nähert, findet Vanille und Banane mit einigen Lösungsmittelnoten. Der unverdünnte Geschmack ist sauber, mit Banane, Bubblegum, Kirsche, und einer Idee Salz. Er hinterlässt bleibenden Eindruck und einen buttrigen Nachgeschmack. Verträgt viel Wasser, ohne sich groß zu verändern. Der Duft zeigt nun Butterkaramellen und Banane, während der Geschmack vorne süß und bitter im Abgang ist. Erinnert an Bourbon (oder Schnaps) und lohnt auch mit Eis einen Versuch. Sehr interessant.

Alter 16 Jahre

Alkohol 65.0%

Destilliert November 1989

Ausbeute 164 Flaschen

The Scotch Malt Whisky Society

www.smws.at

Johannes M. Mühllechner
Graben 21/3 • 4020 Linz
Tel 0732/772200 • Fax 0732/7722004
muehllechner@smws.at

Werner Lorenz
Tel 0664/4973360
lorenz@smws.at



Clubabende

Informationen in der Mitgliederecke auf www.smws.at